



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Hausmitteilung

Universität Paderborn

Paderborn, 1.1984 - 3.1986 = Nr. 1-20

DV in der Prüfungsverwaltung / Collegium Musicum

urn:nbn:de:hbz:466:1-8630

Gesamthochschulen ist, sondern nur ein mißglückter Versuch, den nicht zu leugnenden Ausstattungsnachholbedarf der Universitäten - Gesamthochschulen - zu unterstreichen.

*

DV in der Prüfungsverwaltung?

Steigende Studentenzahlen, Übernahme der Prüfungsverwaltung für neue Studiengänge, ständige Entwicklung von Studien- und Prüfungsordnungen, Aufbereitung immer umfangreicherer statistischer Angaben für die Hochschule (und neuerdings auch für die "Besten"-Auslese beim BAFÖG) - wie soll das Prüfungssekretariat bei stagnierendem Personalbestand reagieren?

Wer sich massenhaft mit Daten, Verfahren, Personen zu beschäftigen hat, fragt schon nicht mehr nach dem 'Ob', sondern eher nach dem 'Wie' von Unterstützung durch Datenverarbeitung. Die Sachbearbeiter des Prüfungssekretariats untersuchen zur Zeit in einer Projektgruppe mit dem Dezernat 2, was sich auf welche Weise mit DV besser, schneller und zur Entlastung von notwendiger, aber auch nervender Kleinarbeit erledigen läßt.

Prüfungsverwaltung ist ein sperriges Terrain. Die Gestaltung eines Konzepts, das sorgfältig sortiert, wo Stärken der DV zur Geltung kommen können, verlangt daher einigen Aufwand.

(Dez. 3)

*

Collegium Musicum braucht noch Stimmen

Der neu gegründete Hochschulchor (Leitung: Prof. Dr. Wilfried Fischer) umfaßt zwar inzwischen ca. 90 Mitglieder, da die einzelnen Stimmen aber noch nicht ganz gleichwertig besetzt sind, wären weitere Chormitglieder - vor allem Alt und Tenor - sehr willkommen.

Der Chor bereitet z.Z. zwei Konzerte vor, und zwar

am 30.04. in der PaderHalle und
am 01.05. in der Klosterkirche Dahlheim.

Auf dem Programm stehen die "Krönungsmesse" von Mozart und das "Dettinger Tedeum" von Händel.

Interessenten melden sich bitte bei Frau Fuchs, H 8-243, Tel.: 2970.

(FB 4)

*

Veränderte Öffnungszeiten der Uni-Bibliothek

Die Universitätsbibliothek hatte in den letzten zwei Jahren während der Semesterferien montags bis freitags jeweils nur bis 18 Uhr geöffnet. Für nicht wenige Benutzer erwies sich diese frühe Schließung als beträchtliche Härte, so daß alsbald wieder eine Ausdehnung der Ferien-Öffnungszeit ins Auge gefaßt wurde.

Da es jedoch an Personal fehlte, mußte anderweitig Öffnungszeit abgebaut werden: Hier kam am ehesten der Sonnabend infrage, an dem die Bibliothek in der Vorlesungszeit bis 17 Uhr geöffnet hatte, aber vergleichsweise wenig benutzt wurde.

Zugunsten der längeren Öffnungszeit in den Semester-Ferien wird die Bibliothek daher vom 1. Januar 1984 an sonnabends auch in der Vorlesungszeit schon mittags geschlossen. Dadurch ergeben sich folgende Öffnungszeiten:

| | |
|-------------------------------|------------------|
| Vorlesungszeit: Mo - Fr | 7.30 - 21.00 Uhr |
| Sb | 9.15 - 13.00 Uhr |
| Vorlesungsfreie Zeit: Mo - Fr | 9.30 - 19.30 Uhr |
| Sb | 9.15 - 13.00 Uhr |

Paderborn liegt damit - nach Bielefeld - immer noch mit an der Spitze der Universitäts-Bibliotheken in NRW.

(Bibl.)

*

Besuch Amsterdamer Studenten

In der Zeit vom 19.-25.02.1984 wird eine Gruppe von ca. 25 Studenten der "Hogeren Economischen School" in Amsterdam auf Einladung des